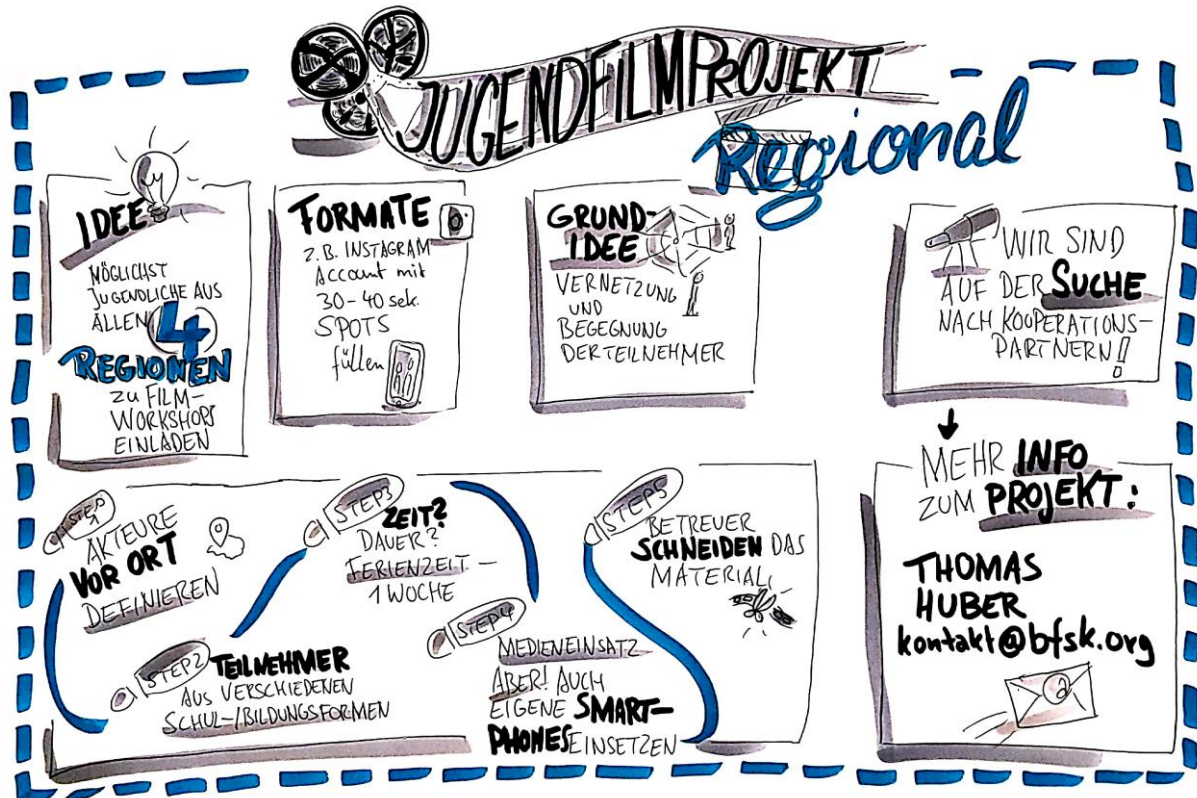


Jugendfilmprojekt regional (Nachfolge Digging deep)

Thomas Huber, Büro für Soziokultur



Jugendliche aus den vier Revieren arbeiten filmisch zu den Themen des Strukturwandels. Geplant sind einwöchige Filmworkshops in den beteiligten Regionen, auch um einen Perspektivwechsel für die Beteiligten zu ermöglichen, über den Tellerrand zu schauen. Fragen die sich im Vorfeld stellen: Wie kann man zeitgenössische Medien nutzen? Wie funktioniert Social Media in diesem Zusammenhang? Mit Instagram beginnen? Der Workshop braucht einen langen Vorlauf. Bei den Workshopteilnehmern ist ein breites Spektrum von Bildungsbiografien angestrebt. Die Werbung von Teilnehmern sollte deshalb innovativ sein und entsprechend spannend verpackt. Zeit der Durchführung: Schulferien. Die Begegnung der Jugendlichen der beteiligten Regionen ist zentral im Projekt! Bei der Umsetzung sollten möglichst eigene Geräte genutzt werden. Noch ist die Finanzierung unklar, da bürokratische Hürden bestehen.

Das Projekt soll ein zweiter Anlauf für ein Kooperationsprojekt sein, nachdem man im ersten Versuch an Förderrestriktionen bei der LEADER-Kooperation scheiterte.

Die Ideen zu dem Projekt wurden im Workshop am 2. Veranstaltungstag weiterentwickelt (siehe Dokumentation). Thomas Huber vom Büro für Soziokultur kann sich vorstellen, das Projekt zu koordinieren.